

Verlag von
Friedr. Vieweg & Sohn
in Braunschweig.

[41550]

Wir haben zu

Wiedemann u. Ebert
Physikalisches Praktikum

mit besonderer Berücksichtigung
der physikalisch-chemischen Methoden.

gr. 8°. XXII u. 469 S.

Preis geh. 9 M., geb. 10 M.

Prospekte

mit Bestellzettel herstellen lassen, die wir
in beliebiger Anzahl gratis zur Verfügung
stellen.

Wir bitten zu verlangen.

Hochachtend

Braunschweig, 3. November 1890.

Friedr. Vieweg & Sohn.

[27512]

LONDON NEWS CLICHÉS GRAPHIC
THE ELECTROTYPE COMPANY
80, FLEET STREET.
Tel. Ad. ENTERPRISE, LONDON.

[41056] Den Herren Verlegern
empfehle ich zur wirksamen Ankündigung

literarischer Festgaben

die am 4. Dezember erscheinende

Weihnachtsnummer des „Pfarrhaus“.

Inserate pro 3 gesp. Nonp.-Zeile 30 S
mit 10% Rabatt.

Beilagen nur nach vorheriger Anfrage.

Gef. Aufträge erbitte bis spätestens 22. Nov.
Leipzig. Fr. Richter.



Oscar Brandstetter
LEIPZIG
Notenstich, Lithographie, Steindruck
Buchdruckerei
Specialität: Notendruck jeder Art.
Grösste Leistungsfähigkeit.
[34745]

[41707] Vier Manuskripte:

1. „Die störenden Einflüsse auf die gedeihliche Entwicklung der Kinder in körperlicher und sittlicher Hinsicht“.
2. „Die Ursachen der Familien-Tragödien.“
3. „Die Armut u. d. Ursachen d. Verarmung.“
4. „Jugenderlebnisse eines armen Mannes in Bezug auf Moral.“

jedes 70 Schriftseiten großes Format stark, sind gegen ein kleines Honorar zu haben bei G. A. Welß in Elbing, Königsbergerstr. 41 b, Verfasser der bei Wilhelm J. J. (Gustav Schuhr) in Berlin erschienenen Broschüre: „Die moderne Erziehung und ihre Folgen in körperlicher und sittlicher Beziehung.“

L. Schwann in Düsseldorf.

[41803]

Wie im vorigen, so werden wir auch
in diesem Jahre dem am 1. Dezember zur
Ausgabe gelangenden Heft 9 unserer

Zeitschrift

für

Christliche Kunst

(Weihnachtsheft)

einen hübsch ausgestatteten

Inseraten-Anhang

beigeben, welchen wir den Herren Verlegern einschlägiger Werke zur Benutzung empfehlen.

Unsere Zeitschrift ist in mehr als

1500 Exemplaren

in der vornehmen katholischen Gesellschaft, bei Geistlichen, Künstlern, Kunsthandwerkern u. u. eingeführt und ist als

Spezial-Organ

am geeignetsten zur erfolgreichen Ankündigung von

Kunstblättern religiösen Inhalts, insbesondere hervorragender Kupferstiche, religiöser Prachtwerke, kunsthistorischer Werke u.

Erfahrungsgemäß hängt die Wirkung der Anzeigen nicht sowohl von der Quantität, als vielmehr von der Qualität der Leser ab.

Die „Zeitschrift für christliche Kunst“ aber vereinigt mit dem Vorzuge eines ausgedehnten Leserkreises den der wirtschaftlichen Bonität derselben und ist demzufolge in der That ein Publikationsmittel, dessen Benutzung sich noch immer als nutzbringend erwiesen hat.

Der Insertionspreis beträgt:

für 1/1 Seite (14×22 cm ohne Rand)	40 M — S.
„ 1/2 „	22 M 50 S.
„ 1/4 „	12 M — S.
„ 1/8 „	7 M — S.

mit 10% Rabatt.

(Beilagen nach Uebereinkunft.)

Da wir auf die gefällige und stilvolle Ausstattung der Anzeigen große Sorgfalt verwenden, bitten wir uns ev. geschätzte Aufträge baldmöglichst **direkt per Post** (jedenfalls vor dem 25. lauf. Mts.) zugehen zu lassen.

Hochachtungsvoll

Düsseldorf, den 4. November 1890.

L. Schwann.

×

×

×

Otto Spamer in Leipzig.

[41706]

Nachdem die Probe-Exemplare meines neuen

Illustrierten

Weihnachts-Kataloges

(in 8°)

allgemein zur Versendung gekommen sind, wird der verehrliche Sortimentsbuchhandel die Ueberzeugung gewonnen haben, daß ihm damit

ein überaus wirkungsvolles Vertriebsmittel für Weihnachten

bargeboten ist, vorzüglich geeignet, den Absatz meines Geschenksverlags in der bevorstehenden Festzeit wesentlich fördern zu helfen.

Wie bereits mitgeteilt, liefere ich den illustrierten Weihnachtskatalog unter gleich günstigen Bedingungen, wie meinen Miniatur-Katalog, nämlich:

unentgeltlich bis zu 100 Exemplaren, ferner gegen Bar:

ohne Firma:

150 Exemplare für 1 M 50 S bar,
300 Exemplare für 2 M 50 S bar,
500 Exemplare für 4 M bar;
1000 Exemplare für 7 M 50 S bar,
2000 Exemplare für 15 M bar.

mit Firma:

150 Exemplare für 2 M 50 S bar,
300 Exemplare für 4 M bar,
500 Exemplare für 6 M bar,
1000 Exemplare für 10 M bar,
2000 Exemplare für 18 M bar,

und bitte die verehrlichen Firmen, welche noch nicht bestellten, um **schleunige** Angabe ihres Bedarfs.

Hochachtungsvoll

Leipzig, 6. November 1890.

Otto Spamer.

×

×

×